

Pastoralliturgisches Kompendium

Das „Kleine Rituale“ hilft Seelsorger/innen im pastoralen Alltag,
insbesondere außerhalb des Kirchenraums.

Von Dominik Bodenstern

Immer wieder kommen Seelsorgerinnen und Seelsorger in Situationen, in denen von ihnen eine pastorale Begleitung gewünscht wird, die auch rituell-liturgische Elemente einschließt. Denn gerade in Krisen und an Wendepunkten des Lebens können Riten Halt geben und dabei helfen, Menschen in Grenzsituationen mit Worten und Gesten zu begleiten. Rituelle Begleitung von Menschen ist oft nicht nur in Kirchenräumen verortet, sondern findet häufig mitten im Leben statt – sei es bei einem Familienbesuch, einem Geburtstagskaffee, regelmäßigen Krankenbesuchen, nach einer spontanen Begegnung unterwegs oder sogar in einer unmittelbaren Notsituation. Viele Seelsorgerinnen und Seelsorger engagieren sich in der Pastoral zu den Lebenswenden und entlang der Lebensbiografien ganz selbstverständlich im Sinne einer „Geh-hin-Kirche“ und erwarten nicht nur Menschen, die zu gottesdienstlichen Angeboten in die Kirche kommen. Zur pastoralliturgischen Begleitung von Menschen kann auf eine große Vielfalt liturgischer Feiern zurückgegriffen werden. Unterwegs ist jedoch meist das entsprechende liturgische Buch nicht zur Hand. Aus dieser Gegebenheit ist das „Kleine Rituale“ entstanden.

Pastoralliturgisches Kompendium für unterwegs

Aus dem Bereich der Seelsorge wurde immer wieder der Wunsch geäußert, gottesdienstliche Texte, die häufig außerhalb von Kirchenräumen gebraucht werden, in einer handlichen Ausgabe griffbereit zu haben. Immerhin sind die nachkonziliaren sakramentlichen Feiern auf mehrere Ritualefaszikel aufgeteilt, was den mobilen Gebrauch erschwert. Das „Kleine Rituale“ vereint daher die wichtigsten Feiern aus den einzelnen Ritualeteilen auszugsweise in einem handlichen Kompendium. Für den seelsorgerlichen Alltag unterwegs enthält es neben den Initiationssakramenten, der Feier der Versöhnung und einigen Segensfeiern insbesondere Hilfen für die Kranken- und Sterbebegleitung.

Notwendigkeit einer Neuauflage

Die erste Generation des „Kleinen Rituale“ von 1980 wurde erarbeitet, als die nach dem Zweiten Vatikanischen Konzil erneuer-

ten liturgischen Bücher vorlagen. Es enthielt alle sakramentlichen Feiern, die bei der Begleitung von Kranken oder von Menschen in Lebensgefahr nötig sein können. Zur praktikablen Handhabung wurden die kompletten liturgischen Feiern abgedruckt, die zusätzlichen Auswahlmöglichkeiten jedoch auf das notwendige Maß gekürzt, so dass das „Kleine Rituale“ die vollständigen Bücher keineswegs ersetzt. Inzwischen liegen jedoch mehrere der betreffenden liturgischen Bücher in einer revidierten Fassung vor. Hinzu kommt, dass die alte Ausgabe des „Kleinen Rituale“ von 1980 lange Zeit vergriffen war. Daher haben sich viele Seelsorgerinnen und Seelsorger eine Neuauflage gewünscht.



Viele Feiern, die in unterschiedlichen liturgischen Büchern zu finden sind, sind nun auch im „Kleinen Rituale“ enthalten.

Inhaltliche Neuerungen

Frauen und Männer im pastoralen Dienst werden zunehmend mit Notsituationen konfrontiert, in denen ein liturgisches Handeln bei den Menschen vor Ort erwartet wird. Mit Blick auf den wertvollen Dienst an Kranken und Sterbenden wurden in der Neuauflage die Hilfen für die Kranken- und Sterbebegleitung zusammengestellt und die Auswahlmöglichkeiten bei den Gebeten erweitert. Zudem hat die Erfahrung gezeigt, dass für die Feier der Kindertaufe, der Trauung und der Bestattung in der Regel die vollständigen liturgischen Bücher zur Verfügung stehen und dass auf die darin vorgesehenen Auswahlmöglichkeiten nicht verzichtet werden soll. Darum sind diese Feiern in der neuen Ausgabe nicht mehr enthalten. In das Kapitel „Segnungen“ wurden mehrere Benediktionen aufgenommen, die bei Hausbesuchen oder unterwegs relevant sein können.

In der Neuauflage des „Kleinen Rituale“ wird durchgehend versucht, die unterschiedlichen Akteure im Blick zu haben. Sie enthält daher nicht nur die klassischen Sakramente in Notsituationen. Neben liturgischen Feiern, die Priestern (und Diakonen) vorbehalten sind, sind auch neue Feierformen für eine gottesdienstliche Begleitung durch Frauen und Männer im pastoralen Dienst berücksichtigt. So wurden nicht nur der Krankensegen und der Bußgottesdienst ergänzt, sondern auch der Sterbesegen, der sich mittlerweile in vielen (Erz-)Diözesen etabliert hat. Die bereits bestehenden diözesanen Formulare des Sterbesegens wurden bei der Zusammenstellung einer leicht überarbeiteten Grundform berücksichtigt. Mit der Aufnahme des Sterbesegens in das „Kleine Rituale“ soll auch diese neue Feierform für die Sterbebegleitung leicht zugänglich gemacht werden.

Die wichtigsten Hinweise zu Vorbereitung, Ablauf und Durchführung der Feiern sind aus den Pastoralen Einführungen der liturgischen Bücher übernommen worden und teilweise zusammengefasst. Diese kurzen theologischen Einführungen können helfen, den Sinn einer Feier zu erschließen. Querverweise wurden an ge-

eigneten Stellen eingefügt, um auf andere mögliche Feiern hinzuweisen.

Der Textbestand der verschiedenen liturgischen Feiern entspricht den neuesten Druckausgaben der authentischen liturgischen Bücher und Studienausgaben in den katholischen Bistümern des deutschen Sprachgebiets. Aufgrund der teilweise sehr großen Zeitspanne, die zwischen der Herausgabe der einzelnen Ritualefaszikel liegt, kann die Zusammenfügung dieser Feiern in einem Kompendium als Herausforderung der Arbeit an der Neuauflage des „Kleinen Rituale“ gesehen werden. Es galt, die verschiedenen Ungleichzeitigkeiten in den Formularen der Ritualefaszikel zu berücksichtigen und eine gemeinsame Form (Rubriken, Überschriften, Übersichten etc.) für das Kompendium zu finden. Neben diesen formalen Anpassungen bleibt jedoch das Desiderat bestehen, die älteren Ritualefaszikel unter gemeinsamen Aspekten und einheitlichen Kriterien in Zukunft neu zu überarbeiten. Für die seelsorgerliche Praxis liegt mit dem „Kleinen Rituale“ nun wieder eine kompakte Ausgabe der offiziellen liturgischen Feiern und weiterer Hilfen vor.



Dominik Bodenstein

ist Mitarbeiter der Redaktion „Liturgische Bücher“ am Deutschen Liturgischen Institut in Trier.

Information und Bestellung

Kleine Rituale. Für besondere pastorale Situationen. Erarbeitet gemäß den geltenden liturgischen Büchern und Studienausgaben in den katholischen Bistümern des deutschen Sprachgebiets, hg. v. d. Liturgischen Instituten Deutschlands, Österreichs und der Schweiz, Freiburg i. Br. u. a.: Verlag Herder u. a. 2022; 248 S.; 22,00 €; ISBN: 978-3-451-32210-5.



Impressum

ISSN 0343-8732.

© Verlag Herder Freiburg. Alle Rechte vorbehalten.

Herausgeber: Liturgische Institute Trier (Marius Linnenborn), Salzburg (Winfried Bachler OSB) und Freiburg i. Üe. (Gunda Brüske)

Schriftleitung: Manuel Uder, Trier

Redaktionsbeirat: Weihbischof Jörg M. Peters, Trier; Hubert Lenz, Feldkirch; Christoph Freilinger, Salzburg; Davide Bordenca, Freiburg i. Üe.; Sabine Müller, Gengenbach

Redaktionsanschrift: GOTTESDIENST,

Postfach 2628, D-54216 Trier,

Tel. +49 (0)651 94808-26, Fax -46,

E-Mail: Gottesdienst@liturgie.de

Verlag / Abonentenservice: Verlag Herder GmbH,

Hermann-Herder-Str. 4, D-79104 Freiburg,

Tel. +49 (0)761 2717-200, Fax -222,

E-Mail: kundenservice@herder.de

Layoutkonzeption: excogito.

Druck: RCDRUCK GmbH & Co. KG, Albstadt-Tailfingen

Preise (unverb. Empf., inkl. MwSt)

Jahresabo (21 Ausgaben, davon 3 Doppelhefte): Für Institutionen print und digital 99,75 € / 133.75 SFr zzgl.

19,95 € / 33.60 SFr Versand; e only 94,50 € / 127.50 SFr.

Für private Bezieher print und digital 91,35 € / 122.85 SFr

zzgl. 19,95 € / 33.60 SFr Versand; e only 86,10 € /

116.55 SFr. Für Studierende print und digital 68,50 € /

92.20 SFr zzgl. 19,95 € / 33.60 SFr Versand; e only 64,20 € /

85.80 SFr. Kündigung 6 Wochen zum Ende des

Berechnungszeitraums. Einzelheft: 4,90 € / 7.50 SFr.

Leserbriefe: Die Redaktion behält sich vor, Leserzuschriften sinnwährend gekürzt sowie in Rechtschreibung und Zeichensetzung korrigiert abzdrukken. Als Leserbriefe veröffentlichte Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wieder.

Bildnachweise

S. 145, 149: © 2021, KNA GmbH

S. 146, 150, 155 (Autorenfotos): privat

S. 147 (Wagner): © Bildarchiv Herder

S. 147 (Linnenborn): © Ute Laux

S. 154: © Dominik Bodenstein, Trier

Fester Einband, Balacron, zwei Zeichenbänder, im neuen übersichtlichen Layout mit einem ausführlichen Stichwortverzeichnis, kurzen Einführungen zu den Feiern und Querverweisen, Beilage mit allen Kurztexten für Notfälle.

Bestelladresse: VzF Deutsches Liturgisches Institut, Postfach 2628, D-54216 Trier; Tel. 0(049)651 94808 -50, Fax: -33; Online-shop: shop.liturgie.de; Bestell-Nr. 5299.

Auslieferung ab 11. Juli 2022 (keine getrennte Auslieferung).